

Kapitel 1. Land der Möglichkeiten: Unseren Wohlstand auf eine neue Grundlage stellen



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Michael Jahn (KV Esslingen)

Änderungsantrag zu PRO-1

Von Zeile 497 bis 502:

Netzausbau und die Flexibilisierung der Netze und des Stromverbrauchs hierfür von enormer Bedeutung. Leider setzt der Bund auf starre, ~~altbacken~~~~enicht wasserstofffähige~~ Gaskraftwerke, statt das Potenzial der Bürger*innen und Unternehmen auszuschöpfen. ~~Deshalb wollen wir~~~~Wir gehen~~ in Baden-Württemberg ~~vorrangehen~~~~vorrang~~; Bürger*innen und Unternehmen in Baden-Württemberg ~~sollen~~~~werden~~ es so einfach wie möglich haben, einen digitalen Stromzähler zu erhalten. Dazu werden wir mit den Netzbetreibern

Begründung

Das Wort "altbacken" ist in diesem Kontext nicht wirklich selbsterklärend, deswegen die konkretisierung. Beim bestehenden Bindsatz "Deshalb wollen wir ..." weiß man nicht worauf der sich sich bezieht.

Unterstützer*innen

Lukas Weber (KV Heidelberg); Lars Maximilian Schweizer (KV Ludwigsburg); Bennet Müller (KV Aalen-Ellwangen); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Raphael Putz (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Maximilian Blatt (KV Mannheim); Ilja Gottwald (KV Stuttgart); Lukas Hartlieb (KV Heilbronn); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Antonia Anna Elisabeth Eckstein (KV Heidelberg); Benjamin Baecker (KV Esslingen); Lea Rocca (KV Böblingen); Karen Tiede (KV Esslingen); Wenzel Ormos (KV Böblingen); Laura Maria Däuber (KV Ortenau); Rose Lutz (KV Esslingen); Tobias Marcel Hocke-Beck (KV Göppingen); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis)